

Wissenschaftlerinnen unterschiedlicher Disziplinen und Fakultäten stellen ihre aktuellen Forschungsprojekte in Kurzvorträgen vor und diskutieren sie in einem interdisziplinären Austausch. Die Veranstaltung dient zur Vernetzung aller, die Geschlechterforschung als zentrales Anliegen der Wissenschaft betrachten. Interessierte sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen und mitzudiskutieren.

#### **Organisation und Kontakt**

Prof. Dr. Annette Keck  
Neuere deutsche Literaturwissenschaft  
[annette.keck@germanistik.uni-muenchen.de](mailto:annette.keck@germanistik.uni-muenchen.de)



# **Geschlechterforschung an der LMU**

## **Öffentlicher Workshop**

**5./6. Dezember 2024**

Großer Vortragssaal | Philologicum  
Ludwigstr. 25 | 80539 München



# Donnerstag, 5. Dezember

## Die öffentliche Frau

10:15–10:25 Schauspielerinnen in emanzipativen und repressiven Repräsentationssystemen

*Prof. Dr. Meike Wagner, Theaterwissenschaft*

10:30–10:40 No taxation without representation?  
Der Staat und seine Steuerzahlerinnen

*Prof. Dr. Laura Seelkopf, Politikwissenschaft*

10:45–10:55 Prekärer Ruhestand von Frauen als Ausschluss

*Prof. Dr. Irene Götz, Europäische Ethnologie*

11:00–11:30 Diskussion

11:30–11:45 Kaffeepause

## Historische Perspektiven

11:45–11:55 Genderarchäologie – Perspektiven der ägyptischen Archäologie zur Rekonstruktion vergangener Lebenswelten

*Prof. Dr. Julia Budka, Ägyptische Archäologie und Kunstgeschichte*

12:00–12:10 Misogynie, *whiteness*, und Wikingerrezeption

*Prof. Dr. Verena Höfig, Skandinavistik*

12:15–12:25 Selbstverletzungen in den sogenannten Schwesternbüchern

*Prof. Dr. Susanne Reichlin, Deutsche Literatur des Mittelalters*

12:30–13:00 Diskussion

13:00–14:30 Mittagspause

## Gewalt

14:30–14:40 Gewalt gegen hochadelige Frauen in der Vormoderne

*Prof. Dr. Julia Burkhardt, Mittelalterliche Geschichte*

14:45–14:55 Gewalt gegen Frauen und Kinder – ein Überblick aus der Epidemiologie

*Prof. Dr. Heidi Stöckl, Public Health und Versorgungsforschung*

15:00–15:10 Sexualisierte Gewalt im Krieg  
Tabuisierung und Politische Instrumentalisierung

*Prof. Dr. Juliane Prade-Weiss, Vergleichende Literaturwissenschaft*

15:15–15:45 Diskussion

15:45–16:15 Kaffeepause

## Utopien

16:15–16:25 Frauenutopien aus religionswissenschaftlicher Perspektive

*Prof. Dr. Daria Pezzoli-Olgiati, Religionswissenschaft*

16:30–16:40 Utopia, Music Education and the Female Imagination

*Prof. Dr. Alexandra Kertz-Welzel, Musikpädagogik*

16:45–16:55 Gendered landscapes and writing women into histories of the (built) environment

*Prof. Dr.-Ing. Sonja Dümpelmann, Environmental Humanities*

17:00–17:30 Diskussion

# Freitag, 6. Dezember

## Family Care

11:00–11:10 Merkwürdige Tanten: Komische Reflexionsfigurationen von ‚Doing Family‘

*Prof. Dr. Annette Keck, Neuere deutsche Literaturwissenschaft*

11:15–11:25 Geschlecht und Ethnizität in Japans Altenpflege

*Prof. Dr. Gabriele Vogt, Japanologie*

11:30–11:40 Ungewöhnlich normal? Co-Parenting und Familienforschung in intersektionaler Perspektive

*Prof. Dr. Paula-Irene Villa Braslavsky, Soziologie*

11:45–12:15 Diskussion

12:15–14:00 Mittagspause

14:00–16:00 Internes Netzwerktreffen